



Blick in das Vöhrumer Schützenzelt: Es war mit 430 Gästen voll besetzt.

nic/3



Die neuen Könige in Vöhrum (von links): Das Königspaar Sabine und Roland Hiller, der Jugendkönig Thorben Rögner und Junggesellenkönig Phil Clement mit seiner Ehrendame Angelina Gottwald.

# Sabine und Roland Hiller sind das neue Königspaar in Vöhrum

Schützenfest: 430 Gäste feierten beim traditionellen Königsfrühstück die neuen Majestäten

VON DR. NICOLE LASKOWSKI

**Vöhrum.** Drei tolle Tage liegen hinter den Vöhrumern. Zum beliebtesten Schützenfest waren Zelt und Festplatz stets gut gefüllt, und die Organisatoren zogen ein positives Fazit.

Das Fest startete am Freitag mit dem Kinderumzug und dem Einzug ins Festzelt samt anschließender Party mit der Band „Nerbas und Nerbas“. Hier war es noch voller als in den Vorjahren. Nach dem traditionellen Katerfrühstück am Sonnabend wurden die amtierenden Könige abgeholt und zum Schützenheim geleitet. Dort startete der große Umzug ins Zelt zur Königsproklamation.

Neues Königspaar der Schützengilde Vöhrum sind Sabine und Roland Hiller. Die Würde des Jugendkönigs sicherte sich Thorben Rögner. Bei den Junggesellen siegte Phil Clement. Beim anschließenden Königsabendbrot und der Party mit dem „Shadow Light Duo“ wurden die neuen Würdenträger kräftig gefeiert.

Sonntag stand dann das Königsfrühstück auf dem Programm. 430 Gäste hatten dazu den Weg ins große Festzelt gefunden. Gilde-Vorsitzender Jürgen Rögner begrüßte zahlreiche Ehrengäste, nachdem die Könige ins Zelt eingezogen und aus dem Königspokal getrunken hatten. Zudem stellte der die

Könige vor. Nach dem gemeinsamen Singen des Schützenliedes, begleitet von der Trachtenkapelle St. Barbara, servierte das Team von Festwirt Hartmut Schulz die Suppe.

Im Anschluss überbrachte Bürgermeister Michael Kessler (SPD) Grüße der Stadt Peine und berichtete vom Stadtgeschehen. Dabei betonte er besonders die gelungenen Neuanstellungen von Gewerbebetrieben wie dem Globus-Baumarkt und der Spedition Meyer & Meyer. Abschließend nahm er die Trinkfreudigkeit der Junggesellen aufs Korn, die diese bei einem Besuch des Freischießens eindrücklich unter Beweis gestellt hatten.

Ortsbürgermeister Ewald Werthmann griff die Themen auf, die Vöhrum derzeit bewegen. „Mit dem Vollsortimeter sind wir in der Feinabstimmung. Zudem werden wir wohl in diesem Jahr noch mit der Vermarktung des Baugebietes beginnen“, berichtete er. Erfreulich sei, dass der Bahnübergang Hainwald nicht geschlossen, sondern ausgebaut wird. Vöhrum sei außerdem im Dorferneuerungsprogramm. Im September sollen dazu Arbeitsgruppen gebildet werden.

Nach dem Königsfrühstück ging es zum bunten Umzug durch den Ort und zum Scheiben-Annageln bei den neuen Majestäten.



Gilde-Vorsitzender Jürgen Rögner begrüßte die Gäste.